

1931 17 224 zuzügl. Verlust 1932 18 174) 35 398. — Passiva: A.-K. 90 000, Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften 1212. Sa. 91 212 RM.  
**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Gehälter 188, Abschreibungen auf Anlagen 25 000, andere

Abschreibungen 263, sonstige Aufwendungen 919, Verlustvortrag aus 1931 17 224. — **Kredit:** Außerordentl. Erträge 8196, Verlust 35 398. Sa. 43 594 RM.

**Dividenden 1930—1932:** 0 %.  
**Zahlstelle:** Ges.-Kasse

## Bayerisches Viertel Grundstücks-Akt.-Ges.

Sitz in Berlin W 8, Charlottenstraße 56.

**Vorstand:** Michael Bemski, Warschau.  
**Aufsichtsrat:** F. Flokstrumpf, Dr. Flokstrumpf, Frau J. Bemski.

**Gegründet:** 21./7. 1922; eingetr. 8./8. 1922.  
**Zweck:** Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken in dem sogenannten Bayerischen Viertel Schönebergs und Wilmersdorfs.

Die Ges. besitzt das Grundstück Berlin-Schöneberg, Barbarossastraße 39.

**Kapital:** 100 000 RM in 100 Akt. zu 1000 RM.  
 Urspr. 100 000 M in 100 Inh.-Akt. zu 1000 M, übernommen von den Gründern zu 100 %. — Lt. G.-V. v. 31./12. 1924 Umstellung in gleicher Höhe auf Reichsmark.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Kassa 786, Debitoren 10 000, Rücklagen für größere Instandsetzung 1000, Grundst. 146 204, Kapitalentwertungs.-K. 21 049, Damnum 2624, Verlust (1930 946 + Verlust 1931 12 389) 13 335. — **Passiva:** A.-K. 100 000, Hyp. 95 000. Sa. 195 000 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Zinsen 5616, Hausunterhalt.-Kost. 24 879, Unkosten 2141, Abschreibungen 2310, Steuern 1550, Damnum 656, Abschreib. d. Verlustes betr. Neuding 8854. — **Kredit:** Mietseinnahmen 33 619, Verlust 12 389. Sa. 46 008 RM.

**Dividenden 1927—1931:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Becker-Fiebig-Bauunion Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 55, Potsdamer Straße 28.

**Vorstand:** Komm.-Rat Leonhard Weglehner, Walter Kühn; Stellv.: Georg Weglehner.

**Aufsichtsrat:** Landtagsabgeordneter Oswald Riedel, Berlin-Charlottenburg; René Brunner, Paris; Regierungsbaumeister Fritz Buck, Berlin-Neutempelhof.

**Gegründet:** 5./9. 1923; eingetragen 7./11. 1923.

**Zweck:** Betätigung (Beratung, Bauausführung, Finanzierung) auf dem Gebiete des Ingenieur- u. Hochbaues (Eisenbahnbau, Tiefbau, Meliorations- u. Kultivierungsarbeiten, Eisenbetonbau u. ähnliches).

**Kapital:** 600 000 RM in 6000 Akt. zu 100 RM.  
 Urspr. 100 Mill. M. — Die G.-V. v. 22./9. 1924 beschloß Umstellung von 100 Mill. M auf 50 000 RM in 450 Akt. zu 100 RM u. 10 Aktien zu 500 RM. Ferner Erhö. des A.-K. um 250 000 RM in 2500 Akt. zu 100 RM. — Lt. G.-V. vom 12./11. 1926 Erhöhung um 300 000 RM in 3000 Akt. zu 100 RM auf 600 000 RM. Eine in der G.-V. v. 13./11. 1929 beschlossene Erhö. des A.-K. um bis 400 000 RM wurde noch nicht durchgeführt.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** Je 100 RM A.-K. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Geräte 355 309, Baumaterialien 41 507, Inventar 1, Beteilig. 44 400, Kasse u. Postscheckguthaben 1161, Bankguthaben 2387, Debitoren 405 743, halbfertige Bauten 300 000, Verlust (Verlustvortrag aus 1930 193 543, ab Reingewinn aus 1931 5532) 188 011. — **Passiva:** A.-K. 600 000, gesetzl. R.-F. 6000, Kreditoren 698 345, Wechsel 34 174. Sa. 1 338 519 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag aus 1930 193 544, allem. Unkosten 147 663, soziale Lasten 4872, Abschreib. an Geräten 82 521, sonst. Abschreib. 38 692, Zinsen 8036, Steuern von Besitz 17 522. — **Kredit:** Erträge 304 839, Verlust 188 011. Sa. 492 850 RM.

**Dividenden 1927—1931:** 4, 0, 0, 0, 0 %.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Berlin: Dresdner Bank, Commerz- u. Privat-Bank, Depositenkasse N.

## Bellaria Grundstücksverwaltungs-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin.

**Vorstand:** Hermann Kantorowicz.

**Aufsichtsrat:** Rudolf Kantorowicz, B.-Wilmersdorf, Mossestr. 4; Daniel Ries, Berlin; Dr. Fritz Schaeztle, Veit ob Gratz.

**Gegründet:** 21./10. 1922; eingetr. 19./12. 1922.

**Zweck:** Die Verwaltung u. der Erwerb von Grundstücken. Die Ges. besitzt die Grundstücke Kaiser-allee 91 u. 92 in Berlin.

**Kapital:** 9000 RM in 30 Akt. zu 300 RM.  
 Urspr. 300 000 M in 30 Inh.-Akt. zu 10 000 M, übernommen von den Gründern zu 100 %. — Die G.-V. v. 17./9. 1925 beschloß Umstell. von 300 000 M auf 9000 RM in 30 Akt. zu 300 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Kasse 9221, Grundstücke: Kaiser-Allee 92 122 000, Kaiser-Allee 91 76 500, Hauserhaltungskonto 36 784, Verlust (Vortrag 1./1. 1932 5148 + Verlust 1932 396) 5545. — **Passiva:** A.-K. 9000, Hyp. 165 000, Ausgleichskonto 72 250, Gebäudeabnutzungskonto 3800. Sa. 250 050 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Hyp.-Zinsen 11 411, Betriebskosten 22 100, Instandhaltung 1754, Verwaltung 1991, Hypothekendamno; Restamortisation 3000, Gebäudeabnutzung 1900. — **Kredit:** Mieten 1932 41 760, Verlust 1932 396. Sa. 42 156 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

## Bellevue Immobilien Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 9, Potsdamer Platz 1.

**Vorstand:** Reg.-Baumeister Dr.-Ing. Günther Schmick, Dr. rer. pol. Justin Winter.

**Aufsichtsrat:** Bankier Otto Aschaffenburg, Bankdirektor Graf Hugo Moy, Dir. Melchior Schwoon.

**Gegründet:** 19./2. 1926; eingetragen 2./3. 1926. Firma bis 21./5. 1928: Canada Land Comp. Akt.-Ges.

**Zweck:** An- und Verkauf, Pachtung und Verpachtung von Grundst. aller Art ferner die Beteilig. an gleichen Unternehm. u. deren Finanzierung.

Der Ges. gelang es 1930, die Mittel für den Bau eines neunstöckigen Bürohauses zu beschaffen. Dieses Hochhaus wurde an der verkehrsreichsten Stelle Ber-